

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

L 285, Instandsetzung der Brücke über die DB-Trasse und die Schussen in Aulendorf

20.11.2015

Die Instandsetzungsarbeiten sind weitgehendst abgeschlossen

Die Instandsetzungsarbeiten an der Brücke über die Trasse der Deutschen Bahn und die Schussen im Zuge der L 284 in Aulendorf sind weitgehend abgeschlossen. Derzeit wird das Geländer auf der Nordseite der Brücke und der Berührungsschutz für die künftige Elektrifizierung der Südbahn angebracht. Nach Abschluss dieser Arbeiten kann die Brücke ab Mittwoch, 25. November 2015, abends grundsätzlich wieder in beide Richtungen befahren werden.

Von Donnerstag, 26. November, bis Freitag, 27. November 2015, wird unter Aufrechterhaltung des Verkehrs in Tagesbaustellen das Traggerüst außerhalb des Bahnbereichs abgebaut. Um die Behinderungen so gering wie möglich zu halten, wird der Schwerverkehr größer 3,5 t weiterhin wie bisher umgeleitet. Ausgenommen hiervon sind Rettungsdienste, Feuerwehr und der Schulbusverkehr.

Ab Montag, 30. November 2015, finden noch Arbeiten an der Untersicht der Brücke im Bahnbereich sowie der Abbau des Traggerüsts im Bahnbereich statt. Sie werden mit einem Brückenuntersichtgerät von der Fahrbahn aus bis Freitag, 4. Dezember 2015, in den nächtlichen Zugpausen von 21.00 Uhr bis 05.00 Uhr durchgeführt. Während dieser Arbeiten wird die Bahnbrücke jeweils für den Verkehr voll gesperrt.

In diesen Zeitabschnitten wird der Verkehr von Reute kommend über die K 8034 nach Haslach, von dort auf die L 275 nach Bad Schussenried und dann weiter auf der L 284 Richtung Aulendorf umgeleitet. Diese Umleitungsstrecke gilt ebenfalls für die Verkehrsteilnehmer aus Richtung Aulendorf. Die Umleitungsstrecke wird örtlich ausgeschildert. Ausgenommen sind Rettungsdienste, Feuerwehr und der Linienbusverkehr. Fußgänger und Radfahrer können die Brücke während der restlichen Sanierungsarbeiten uneingeschränkt nutzen.

Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für eventuell entstehende Behinderungen.

Weitere Informationen können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden - Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dr. Steffen Fink, Pressereferent, Tel.: 07071/757-3076, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**
Pressesp
recher



**Katrin
Rochner**
Pressesp
recherin



**Naomi
Kimmel**
Soziale
Medien